



Arosa Bärenland lanciert den «Fertig Winterruhe!»-Wettbewerb

Bären ruhen im Winter. Auch Napa von Arosa tut dies zurzeit – und zwar ganz natürlich. Er hat sich auch von der Ankunft der beiden neuen Bären am 1. Februar nicht beirren lassen. Aber wann erwacht er nun aus seiner Winterruhe? Das ist die grosse Frage des «Fertig Winterruhe!»-Gewinnspiels. Das Arosa Bärenland will mit diesem kostenfreien Wettbewerb über das Verhalten von Bären informieren und für die Anliegen des Bärenschutzes sensibilisieren.

Zwei Meter pulvrig-flockiger Schnee bedeckt Arosas Berglandschaften. Tiefweisse Winterruhe herrscht über den Gipfeln. Und dennoch rätselt bereits die ganze Schweiz: Wann erwacht Napa von Arosa aus seiner Winterruhe?

Ein kostenloses Online-Rätsel zur Bärenschutz-Sensibilisierung

Das Arosa Bärenland will alle Bär- und Tierinteressierten daran teilhaben lassen und lanciert heute den «Fertig Winterruhe!»-Wettbewerb. «Wir wollen die Schweizer Bevölkerung regelmässig und überraschend über das Wohlergehen von Napa und den beiden neuen Bären Amelia und Meimo informieren. Das sensibilisiert ganz direkt für den Tierschutz», sagt Pascal Jenny, Präsident der Stiftung Arosa Bärenland.

Die Teilnahme am Wettbewerb steht allen offen. So geht's: Auf arosabaerenland.ch/wettbewerb wählen die Teilnehmenden den Tag aus, an dem Napas Beendigung seiner aktuellen Winterruhe erwartet wird und partizipieren damit am grossen Rätseln. Teilnahmebedingungen und Details zum Gewinnpreis (Zwei Nächte für die ganze Familie im Blatter's Arosa Hotel, samt ganz spezieller Bärenland-Führung) sind auf der Webseite detailliert aufgeführt.

Bären-Experten analysieren die Winterruhe

«Braunbären halten in unseren Breitengraden keinen Winterschlaf, sondern eine Winterruhe. Sie verlassen mehrfach im Winter ihre Höhle und begeben sich, alle paar Tage oder durchaus auch nur alle paar Wochen, auf Nahrungssuche», sagt Dr. Hans Schmid, Wissenschaftlicher Leiter Arosa Bärenland. Hat es keine Nahrung, gehen sie sofort wieder ruhen. Das Ende der Winterruhe ist darum für Laien nicht einfach und sofort erkennbar. Eine Jury bestehend aus Bären- und Tierpflege-Experten verfolgt Napas Winterruhe ganz genau, analysiert die Intensität

Arosa Bärenland

Dorfstrasse | Sport- und Kongresszentrum | 7050 Arosa

Eine Partnerschaft mit



und Intervalle seiner Aktivitäten und bestimmt das Ende seiner Winterruhe. Die Jury setzt sich aus Dr. Hans Schmid, Daria Jörg, Tierpflegerin Arosa Bärenland, Carsten Hertwig, Leiter Bärenprojekte der Tierschutzorganisation VIER PFOTEN und dem Bärenforscher und Biologen Dr. David Bittner zusammen.

Napas Winterruhe online mitverfolgen

«Napa geht es sichtlich und hörbar gut in seiner Winterhöhle. Wann Napa seine Winterruhe beendet ist völlig offen», kommentiert Dr. Hans Schmid die aktuelle Lage. Napas Winterruhe kann auf arosabaerenland.ch per Webcam mitverfolgt werden. Selbst sein krachender Schnar-O-Ton kann akustisch miterlebt werden.

Arosa Bärenland: ein beherztes Engagement für den Tierschutz

Napa verbrachte Jahre in einem engen, verrosteten Käfig als zur Schau gestellte Attraktion eines serbischen Zirkus. Die Tierschutzorganisation VIER PFOTEN befreite ihn und überführte ihn ins gemeinsame Projekt Arosa Bärenland, ein gelebtes Engagement des Tierschutzes. Napa, der sich in seinem Käfig nicht mal aufrichten konnte, hat im weiten Gelände des Arosa Bärenlands sehr rasch wieder zu naturgerechtem Verhalten zurückgefunden.

Für weitere Auskünfte

Marion Schmitz
Kommunikation Arosa Bärenland
Tel. +41 81 378 70 47
marion.schmitz@arosa.swiss

Arosa Bärenland

Dorfstrasse | Sport- und Kongresszentrum | 7050 Arosa

Eine Partnerschaft mit

